

Pressemitteilung**Klavier Recital Dmytro Choni****Steinway Preisträgerkonzert**

3. Preisträger van Cliburn International Piano Competition 2022

Sonntag, 07. Mai 2023, 18 Uhr

Stadthalle an der Orangerie,
67292 Kirchheimbolanden, Dr. Edeltraud-Sießl-Allee 4

Eine Solo-Piano-Tour mit sechs Konzertstationen durch den mittleren Westen der USA im April, am 5. Mai Kammermusik in München mit Arabella Steinbacher (Violine), Clara Shen und Yuya Okamoto (Cello), am 7. Mai das Kibo-Recital, anschließend Gdansk in Polen und Wien; dann wieder USA: Ende Juni ein Recital bei dem Beethoven Festival Minnesota, anschließend Palma de Mallorca, im August Auftritt beim Luzern Festival in der Schweiz. So sieht der dicht getaktete Terminplan des knapp dreißigjährigen ukrainischen Pianisten Dmytro Choni in diesem Frühsommer aus.

Dass die kleine Stadt Kirchheimbolanden den Preisträger der van Cliburn International Piano Competition 2022 für ein Solo-Recital fernab der renommierten Konzerthäuser gewinnen konnte, ist alles andere als selbstverständlich und zeugt von „Kibos“ aktiver Präsenz in der Musikwelt. Zum einen ist die Klassikreihe MUSIKEN in Kirchheimbolanden im internationalen Netzwerk der Steinway Preisträgerkonzerte verankert – ein musikalisches Gütesiegel schlechthin, zum anderen ist Alexandra Zaitseva, die Violinistin und Managerin des Jugendsinfonieorchesters der Ukraine, das letzten August in der Paulskirche gastierte, eine enge Freundin des Pianisten aus Kiewer Kindertagen. Auch Yuya Okamoto, mit dem Dmytro unmittelbar vor seinem Kibo-Recital in München das Kammermusikkonzert gibt, war bereits Gast im Festival Neue Musik Rockenhausen 2021 und kennt die Nordpfälzer Musikprojekte.

Prokofiev, Debussy und Skrjabin stehen in der ersten Konzerthälfte auf dem Programm. Der zweite Teil des Recitals lässt uns eintauchen in die quirlige, bunte „van Cliburn Welt“ mit „Fanfare Toccata“ von Stephen Hough (eigens für die Competition 2022 komponiert), zeigt uns mit Lowell Liebermann einen namhaften amerikanischen Komponisten und verbindet beide mit Valentin Silvestrov, dem bedeutendsten lebenden ukrainischen Komponisten, den Putins Angriffskrieg zur Übersiedlung ins Ausland gezwungen hat (Berlin).

Als Gewinner zahlreicher renommierter Klavierwettbewerbe hat sich Dmytro Choni als Konzertpianist bereits auf internationaler Ebene einen Namen gemacht. Er ist 1. Preisträger und Gewinner der Goldmedaille der weltberühmten 14. Santander Paloma O'Shea International Piano Competition (Spanien, 2018) sowie Preisträger der International Leeds Competition (Vereinigtes Königreich, 2021), des Bösendorfer Wettbewerbs USASU (USA, 2019), des Vendome Preises (Schweiz, 2019), der Los Angeles Competition (USA, 2018), des ZF-Musikpreises (Deutschland, 2018), des Ferruccio Busoni Wettbewerbs (Italien, 2017), des Vladimir Horowitz Wettbewerbs (Ukraine, 2017), des San Marino Wettbewerbs (San Marino, 2016). Dmytro erhielt den prominenten „Prix du Piano Bern“ (Schweiz 2019) und den Arturo Benedetti Michelangeli Preis (Italien, 2017). Ungeachtet dieser Erfolge sagt Dmytro: „Erfolgreich zu sein bedeutet für mich, als Musiker und als Mensch ständig zu wachsen und nicht aufzuhören, nach der Wahrheit in der Musik zu suchen. Der wichtigste Aspekt für mich persönlich ist, die Musik mit ganzem Herzen zu lieben.“

Sein Debütalbum wurde 2020 bei Naxos veröffentlicht und enthält Werke aus dem 20. Jahrhundert von Debussy, Ginastera, Ligeti und Prokofiev. Die CD wurde vom Pizzicato Magazin mit dem „Supersonic Award“ ausgezeichnet und von der internationalen Presse hoch gelobt: „Wo andere junge Pianisten sehr gut spielen, besitzt Dmytro Choni bereits Reife, wirkliche Größe und einen Hauch von Genialität“ (Pizzicato Magazin). – „Der junge Mann könnte einer der herausragendsten Pianisten des 21. Jahrhunderts werden“ (David’s Review Corner).

Dmytro tritt regelmäßig als Solist mit namhaften Orchestern auf, darunter die Royal Liverpool Philharmonic, die Phoenix Symphony, das Radio Sinfonie Orchester Spanien, das Ensemble Esperanza Liechtenstein, das Sinfonieorchester der Autonomen Gemeinschaft Madrid, das Seongnam Philharmonic Orchestra, Südkorea, das Nationale Sinfonieorchester der Republik San Marino, die Oviedo Filarmonía, das Nationale Sinfonieorchester der Ukraine, das Castilla y León Sinfonieorchester, das Sinfonieorchester Liechtenstein sowie das Nationale Sinfonieorchester der Dominikanischen Republik. Dmytro arbeitete mit Dirigenten wie Andrew Manze, Yaron Traub, Baldur Brönnimann, Pablo Gonzáles, Miguel Ángel Gómez Martínez, Nanse Gum, Lucas Macías, Maximino Zumalave, Mark Kadin, Virginia Martínez, Volodymyr Sirenko, Francesco Ommassini, José Antonio Molina und Rubén Gimeno zusammen.

Engagements führten ihn zum Kissinger Sommer, zum Verbier Festival, Dubrovnik Summer Festival, Stars and Rising Stars München, MITO Settembre Musica in Mailand und Turin, Festival Internacional Cervantino sowie zum Festival Internacional de Santander. Nachhaltig prägten ihn seine Auftritte in der Wigmore Hall, Carnegie Hall, Salle Cortot, Yokohama Minato Mirai Hall, Flagey in Brüssel, Auditorio Nacional de Música und Teatro Colón in Buenos Aires.

Auch die Kammermusik bildet einen wichtigen Teil der musikalischen Aktivitäten von Dmytro. Er arbeitete mit dem Cuarteto Quiroga, dem Quartetto di Cremona, dem Calidore String Quartet und mit den Geigern Rudens Turku, Jack Liebeck, Andrej Bielow und Mari Samuelsen zusammen.

Dmytro wurde 1993 in Kiew, Ukraine, geboren und erhielt seinen ersten Klavierunterricht im Alter von vier Jahren bei Galina Zaslavets. Im Alter von zehn Jahren wechselte er in die Spezialschule für hochbegabte Kinder zu Nina Naiditch und mit sechzehn zu Prof. Yuri Kot an die Nationale Musikakademie Kiew. Derzeit ist Dmytro Student in der Klasse von Prof. Dr. Milana Chernyavska an der Universität für Musik und Darstellende Kunst Graz.

Tickets sind über **reservix** (www.reservix.de) und an der Abendkasse erhältlich, zum Preis von € 22,- (reduziert € 11,-). Rheinpfalz-Card-Inhaber erhalten € 2,- Ermäßigung auf den regulären Ticketpreis in allen Rheinpfalz-Geschäftsstellen und teilnehmenden Servicepunkten:

kompass.rheinpfalz.de/index.php.

3 x 2 Tickets werden in die RheinpfalzCard-Verlosung gegeben.

Weitere Auskünfte erteilt Dr. Lydia Thorn Wickert, per Mail tw@thornconcept.eu oder Mobilfunk 0151 1890 6015.

Das Künstlerfoto wird separat verschickt. Ein Pressetermin kann jederzeit über Dr. Lydia Thorn Wickert vereinbart werden.